

Solawi-Verortung im Wertschöpfungsraum V1.0

Arbeitshilfe zum Handbuch Solidarische Landwirtschaft

Die Arbeitshilfe dient dazu, die konkreten Akteur*innen im Wertschöpfungsraum einer einzelnen Solawi zu betrachten. Im unten aufgezeigten Beispiel können dabei die spezifischen Erzeuger*innen, Lieferant*innen, Verarbeiter*innen und andere Solawis im Wertschöpfungsraum übersichtlich zusammengetragen werden. In einem zweiten Schritt bietet sich an das derzeitige Zusammenarbeitsverhältnis (wie?) und den Sinn und Zweck der Zusammenarbeit (warum?) für jede*n einzelne*n Akteur*in darzustellen. Im Beispiel ist dies mit ergänzenden Beschriftungen dargestellt. Dabei bedeutet die Beschriftung „2.“ beim Saatgutbetrieb G, dass hiermit ein kooperatives Verhältnis auf Basis langfristiger Verabredungen besteht. Der Sinn und Zweck liegt hier im Bezug von Produktionsmitteln, die das eigene Arbeiten erleichtern (im Vergleich zur eigenen Saatgutherstellung). Durch das Zusammentragen aller für eine Solawi relevanten Akteur*innen im Wertschöpfungsraum ergibt sich ein Status Quo. Dieser dient idealerweise als Ausgangspunkt für die Analyse von möglichen Weiterentwicklungen.



